

August 2023  
Ausgabe 1/2023



# Newsletter Nr.15

## LIEBE LESERINNEN UND LESER,

Was ist eigentlich alles in den letzten 8 Monaten im Bereich der Sprach-Kitas passiert!

Als ich den letzten Newsletter im Dezember 2022 schrieb, war so Vieles offen und nicht geklärt.

Wir haben Briefe geschrieben, mobil gemacht, ein Forum Sprach-Kitas auf die Beine gestellt, das weit über die Landkreisgrenzen hinaus wahrgenommen wurde, einen Filmbeitrag gedreht, auf Instagram informiert, einen Podcast aufgenommen...

Nun wissen wir: Das Land Baden-Württemberg hat den Mehrwert der Sprach-Kitas erkannt und finanziert aus Mitteln des Kita-Qualitätsgesetzes die bestehenden Sprach-Kitas inklusive Fachberatungsstruktur in Baden-Württemberg weiter. Seit dem 01.07.2023 ist die Förderung der Sprach-Kitas vom Bund auf die Länder übergegangen.

Und damit endet tatsächlich auch meine Zeit als zusätzliche Fachberatung für unseren Verbund. Dies ist die letzte Ausgabe des Newsletters, der von mir geschrieben wird. Es war mir eine große Freude, diesen Verbund, die Kitas, die Träger und vor allem die Tandems zu begleiten, zu beraten, zu qualifizieren! Ich habe so wahnsinnig viel gelernt in diesen 6 Jahren! Ich wünsche Ihnen jetzt viel Vergnügen beim Lesen dieses 15. Newsletter

Ich grüße Sie herzlich, Ihre

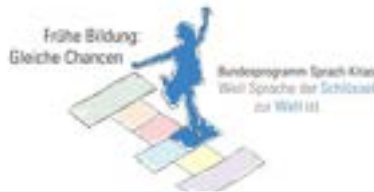


### IN DIESEM HEFT

Aktuelles zum Projekt.....	2-3
Forum Sprach-Kitas 13.02.2023...4-11	
Zeitungsbericht.....	12
Austausch der Leitungen 01.03.2023.....	13
Podcastaufnahme.....	14
Tandemqualifizierung 19.04.2023..	15
Vernetzung 25.05.2023.....	16
Wie geht es weiter? .....	17
Abschied .....	18-19
Impressum.....	20

Gefördert von:





# Aktuelle Informationen zum Projekt

## Übersicht über die Einrichtungen und die zusätzlichen Fachkräfte

**Ev. Kindertagesstätte Martin Niemöller Geislingen** Frau Petra Filkorn-Arenare

**Kath. Kinderhaus St. Michael Eislingen** Frau Tanja Vercelli

**DRK-Familienzentrum Göppingen** z. Zt. unbesetzt

**Kinderhaus Stiftung Wieseneck Jebenhausen** Frau Romina Demenech

**Evang. Martin-Luther-Kindergarten Eislingen** z. Zt. unbesetzt

**Kath. Kindergarten „St. Markus“ Eislingen** Frau Kristina Jezina-Kirner

**Kinderhaus „Pfiffikus“ Eislingen,** Astrid Klose

**Kindergarten Bezgenriet,** Frau Franziska Roth (seit 15.05.2023)

**Evang. Kindergarten Markstr. Süßen** Frau Simone Kratzel

**Kinderhaus „Barbarossa“ Göppingen** Frau Aileen Schnabel

**Kinderhaus „Kleine Welt“ Salach,** Frau Manuela Wagner

**Kindergarten „Pustblume“ Adelberg,** Frau Bärbel Weißenborn

## Aktuelles

Zum Jahreswechsel sind 3 Einrichtungen ausgestiegen: St. Josef Göppingen, Mittlere Mühle UHINGEN und Martin-Luther Göppingen. In diesen Einrichtungen war die Stelle der zFK seit längerer Zeit unbesetzt.

In den anderen Kitas sind alle zusätzlichen Fachkräfte des bisherigen Verbundes befristet übernommen worden. Davon sind 2 Fachkraftstellen aktuell unbesetzt.

*Wir werden das Programm Sprach-Kita deshalb im Land in der bekannten Struktur und Schwerpunktsetzung im Rahmen der Umsetzung des KiTa-Qualitätsgesetzes fortführen.*

Staatssekretär Volker Schebesta

Zum 30.06.2023 endet meine Tätigkeit als zusätzliche Fachberaterin für das Bundesprogramm. Ich werde ab 01.07.2023 den freiwerdenden Stellenanteil in der Fachberatung für Kindertagesstätten im Evang. Kirchenbezirk Göppingen übernehmen. Seit mehr als 8 Jahren arbeite ich nun an dieser Stelle und werde mit dem Ausscheiden meiner Kollegin Bärbel Fischer den kompletten Anteil der regulären Fachberatung übernehmen.

## Ausblick

Der Evang. Kirchenbezirk Göppingen hat sich positioniert und hat die Stelle der zusätzlichen Fachberatung bereits besetzt. Da die Förderung neu beantragt werden musste und der Kirchenbezirk auf den Bewilligungsbescheid warten muss, kann die Anstellung erst dann erfolgen. Sobald die Anstellung erfolgt ist, werden Sie erfahren, wer die Tandems und Einrichtungen begleiten wird.

# Aktuelle Informationen zum Projekt

## Rückblick

Unser selbstgewähltes Jahresthema hieß: Öffentlichkeitsarbeit im Verbund. Mit vielen verschiedenen Dingen haben wir versucht, uns in der Öffentlichkeit Gehört zu verschaffen und den Mehrwert der Sprach-Kitas öffentlich darzustellen.

Zu Beginn des Jahres haben wir im Verbund all unsere Energie für den Erhalt der Sprach-Kitas in Baden-Württemberg verwendet. Wir haben Anfang Februar eine große Veranstaltung mit namhaften Referent\*innen organisiert (siehe S. 4 ff) Es ist uns gelungen, die Sprach-Kitas in Baden-Württemberg vorerst zu erhalten. Bis Ende 2024 hat das Land die Förderung zugesagt. Der vorhergehende Filmbeitrag in der Filstabelle war für alle Beteiligten eine neue und aufregende Erfahrung.

Ich durfte als Fachberatung zu Gast im Podcast von Sabine Hagen zum Thema „Kita-Qualität und Sprach-Kitas“ sein.

Wir haben unsere Präsenz auf Instagram erhöht und haben aktuell mehr als 100 Follower.

Viele von uns besuchten die Didacta im März 2023 in Stuttgart.

Es gab außerdem noch eine Tandem-Qualifizierung und 2 Vernetzungstreffen.

Alle Einrichtungen und Tandems wurden zum Ende der ersten Jahreshälfte von mir besucht und rückblickend reflektiert. Zusammen haben wir überlegt, welche nächsten Schritte das Tandem zur Verstetigung gehen kann. Dazu haben wir die Methode „Straßenschilder“ benutzt.



## Themen für die Verstetigung in den Einrichtungen

### Alltagsintegrierte Sprachbildung

- \* Bücherei (neu) beleben
- \* Sprach-Beobachtung, z.B. mit „Der Beobachtungsbogen“ nach Schlaaf-Kirschner nochmal einführen und umsetzen
- \* Interaktionsqualität

### Zusammenarbeit mit Familien

- \* Café to go weiterführen
- \* (Digitale) Spielenachmittage für Familien einführen
- \* Zusammenarbeit neu denken
- \* Bestehenden Strukturen überprüfen (z.B. Eltern beim Bringen und Abholen)

### Inklusion

- \* Index für Inklusion einführen
- \* Bewusstsein schaffen für armutssensibles Handeln
- \* Vielfalt der Familienkulturen

### Digitale Bildung

- \* Vorhandene Medien (besser) nutzen
- \* Medienpädagogisches Konzept erstellen
- \* Einführung von Kita-Apps zur Verwaltung und Organisation
- \* Umsetzung von Medienprojekten

## Vorbereitung Forum Sprach-Kitas

Es war uns Ende 2022 ein Anliegen, das Thema „Fortführung der Sprach-Kitas in Baden-Württemberg“ voranzutreiben. Wir planten eine Veranstaltung und haben verschiedene Menschen angeschrieben, ob sie dabei sein können und uns unterstützen wollen. Zugesagt hatten:

- ⇒ Volker Schebesta, MdL, Staatssekretär im Kultusministerium von Baden-Württemberg
- ⇒ Prof. Dr. Stefan Faas, Professor für Kindheitspädagogik, PH Schwäbisch Gmünd
- ⇒ Pfarrer Albrecht Fischer-Braun, Geschäftsführer des Evangelischen Landesverbandes Tageseinrichtungen für Kinder in Württemberg e.V.



Außerdem hatten wir noch verschiedenen Menschen aus der Praxis angefragt, ob sie uns für eine Podiumsdiskussion zur Verfügung stehen würden.



Wir haben eine Arbeitsgruppe gebildet, die die geplante Veranstaltung zusammen vorbereiten sollte.



Über Instagram hielten wir alle auf dem Laufenden.

---

## Vorbereitung Forum Sprach-Kitas

---

Am 17.01.2023 trafen wir uns mit der ganzen Gruppe der zusätzlichen Fachkräfte, um alle in die Vorbereitungen mit einzubeziehen.



Das sind alle zusätzlichen Fachkräfte

Gemeinsam überlegte wir einen guten Ablauf, einen Rahmen für die Veranstaltung und Interviewfragen für die Podiumsgäste.



Gar nicht so einfach, eine solch große Veranstaltung zu planen!

## Die Einladung

Simone Kratzel entwarf die Einladung und einen eigenen Flyer für unseren Verbund.

**EINLADUNG ZUM FORUM**

# SPRACH-KITAS:

## MEHRWERT- QUALITÄT- BILDUNG FÜR UNSERE KINDER

Die Zukunft der Sprach-Kitas in Baden-Württemberg ist nicht gesichert

**13.02.2023  
17 UHR**  
LUTHERGEMEINDEHAUS  
EISLINGEN

**UNSERE GÄSTE:**

**VOLKER SCHEBESTA, MdL**  
Staatssekretär im Kultusministerium

**ALBRECHT FISCHER-BRAUN**  
Geschäftsführer Evang. Landesverband  
Tageseinrichtungen für Kinder Württemberg e.V.

**PROF. DR. STEFAN FAAS**  
Pfl. Schwäbisch Gmünd

**EL LAUREN FOR**  
Kooperationspartner  
für Familien  
Angehöriger  
Kulturgruppen/Identifizierung

**ADRESSE: DR.-ENGEL-STR 2, 73054 EISLINGEN**

hoan nghênh  
Witamy  
Mie se erdnet  
добре дошли  
Hoşgeldiniz  
සැමදෙනාගේ සිනිසි

### SPRACH-KITAS VERBUND FILSTAL

Wir sind ein Verbund von Sprach-Kitas in der Region Filstal. Wir bieten Sprachförderung für Kinder und Eltern. Wir sind ein Team, das sich für die Sprachentwicklung unserer Kinder einsetzt. Wir sind ein Team, das sich für die Sprachentwicklung unserer Kinder einsetzt. Wir sind ein Team, das sich für die Sprachentwicklung unserer Kinder einsetzt.

**DIE VIER  
SCHWERPUNKTE**

- Multisensorische sprachliche Bildung
- Inklusive Pädagogik
- Zusammenarbeit mit Familien
- Digitalisierung

**WIR SIND EINE  
SPRACH-  
KITA**

SPRACH-KITAS UND  
FACHBERATUNG  
VERBUND FILSTAL

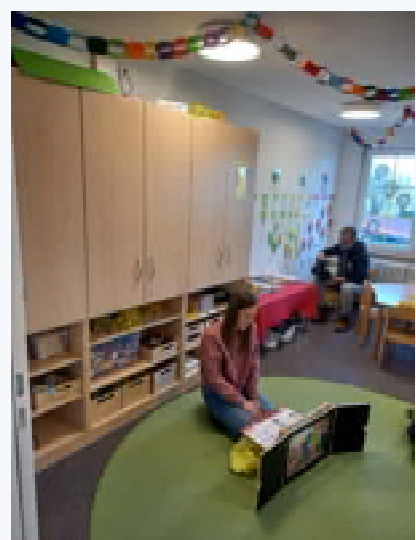
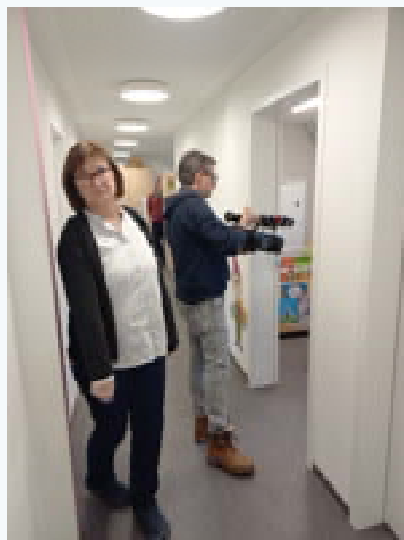
Gefördert vom:



Bundesministerium  
für Familie, Senioren, Frauen  
und Jugend

## Wir gehen ins Fernsehen!

Die Filstalwelle war zu Gast im Kinderhaus Wieseneck in Jebenhausen. Es gibt kurze Einblicke in den Alltag einer Sprach-Kita und eine Einladung zum "Forum Sprach-Kitas: Mehrwert - Bildung - Qualität für unsere Kinder" am 13.02.2023, 17 Uhr, ins Luthergemeindehaus nach Eisligen.



Das Vorbereitungsteam.  
Wir waren alle ganz schön aufgeregt.



Hier kann der Film  
nachgeschaut werden:

[https://  
filstalwelle.de/  
video/2023-02-09-  
sprach-kitas-wie-  
geht-es-weiter-mit-  
der-  
sprachfoerderung](https://filstalwelle.de/video/2023-02-09-sprach-kitas-wie-geht-es-weiter-mit-der-sprachfoerderung)

Die Interviews mit Elke Karaus-Lein, der Kinderhausleitung, und Sandy Müller-Schubert, zusätzliche Fachberatung.

## Forum Sprach-Kitas, 13.02.2023

Es waren fast 150 Menschen,  
meist aus dem frühkindlichen  
Bereich, gekommen



Dekan Zweigle begrüßte in  
seinem Grußwort die  
zahlreichen Gäste

Sprachliche Anregungsqualität  
in Kitas



Zu Beginn nahm uns Prof. Dr.  
Stefan Faas, PH Schwäbisch  
Gmünd, mit in einen  
Impulsvortrag

In der ersten Interviewrunde  
befragten wir Expert\*innen aus  
Politik, Wissenschaft und Praxis



Prof. Dr. Stefan Fass, PH Schw. Gmünd  
Staatssekretär Volker Schebesta,  
MdL  
Albrecht Fischer-Braun,  
Geschäftsführer Evang. LV  
Elke Andersen, Referentin PeP



## Forum Sprach-Kitas, 13.02.2023

Dann zeigten uns die zusätzlichen Fachkräfte, welchen Mehrwert ihre Arbeit in den Sprach-Kitas haben



So vieles ist in den 6 Jahren in den Sprach-Kitas entstanden



Anhand zahlreicher Praxisbeispiele nahmen uns die ZFKs mit in ihre tägliche Arbeit



In der zweiten Interviewrunde stellten wir Expert\*innen aus der Praxis Fragen



Jana Hruza, Referatsleiter Kinder- und Jugendhäuser Stadt Göppingen  
Ulrike Welz, Kinderhausleiterin Kath. Kinderhaus St. Michael Eislödingen  
Annedore Vandermoeten, zus. Fachberatung, Kath. LV  
Kristina Jezina-Kirner, ZFK St. Markus Eislödingen  
Simone Kratzel, ZFK Evang. Kita Marktstr. Sößen

Über die Ausgestaltung des Forums Sprach-Kitas am 13.02.23 hatten sich die zusätzlichen Fachkräfte viele Gedanken gemacht



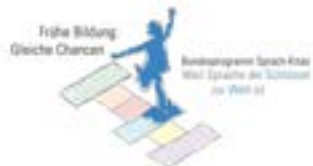
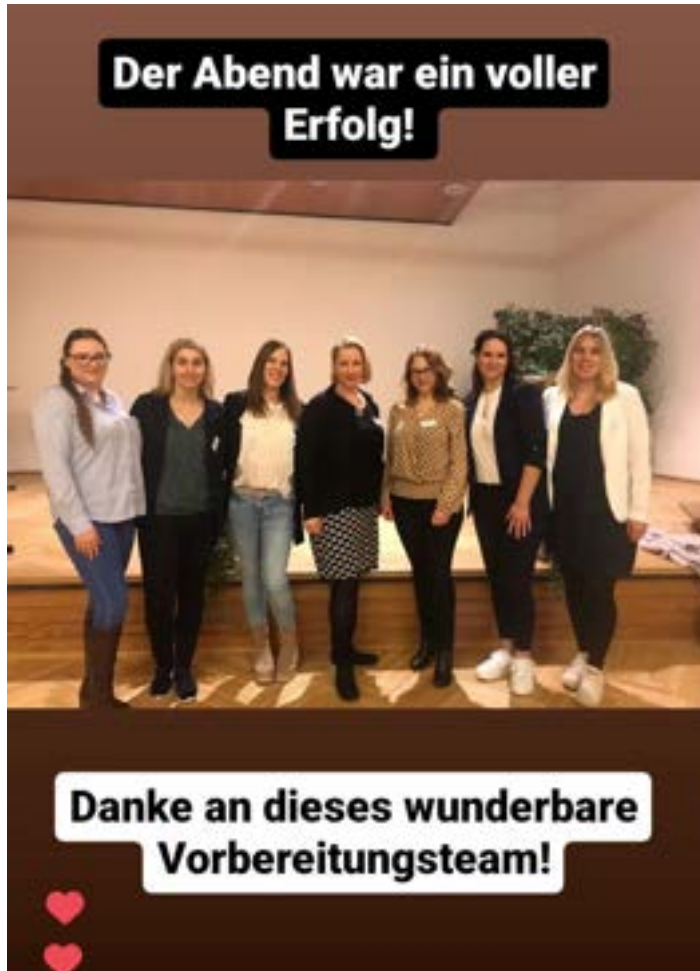
## Forum Sprach-Kitas 13.02.2023



---

# Forum Sprach-Kitas, 13.02.2023

---





Die Bedeutung der Sprach-Kitas haben (von links) Professor Dr. Stefan Faas, Pfarrer Albrecht Fischer-Braun, Sprach-Kita-Referentin Elke Andersen, Staatssekretär Volker Schebesta und Organisatorin Sandy Müller-Schubert in Eisligen deutlich gemacht. Foto: Bärbel Fischer

# Sprach-Kitas haben Zukunft

**Erziehung** Das Land stellt sich hinter die Sprach-Kitas. Sie sollen weiter gefördert werden. Experten haben in Eisligen darüber referiert. Von Annerose Fischer-Bucher und Daniel Grupp

Beim Interview mit dem Vertreter der Landesregierung kam endlich die erlösende Nachricht: Es soll im Jahr 2023 und 2024 weitergehen mit der Förderung der Sprach-Kitas. Das Bundesprogramm endet im Juni, was zu Protesten geführt hatte.

Nun zeichnet sich eine Lösung ab: Das Land Baden-Württemberg sei in Verhandlung mit den Ländern und dem Bund im Rahmen des Kita-Qualitätsgesetzes. Die Fördermittel seien da, aber es gebe noch technische Schwierigkeiten. Das sagte Volker Schebesta (CDU), parlamentarischer Staatssekretär im Kultusministe-

rium, schreibt das Landesministerium. „Die Gespräche laufen bereits.“ Das Land betont die Bedeutung dieser Förderung und setze sich „hier nach unseren Möglichkeiten mit Nachdruck ein“, so Schmidt. Das Ministerium ist „zuversichtlich, dass wir die Finanzierung im Rahmen des Kita-Qualitätsgesetzes über Juni hinaus nahtlos fortführen zu können“.

Hartmut Zweigle, Dekan des Evangelischen Kirchenbezirks Göppingen, stellte die Referenten vor und dankte Sandy Müller-Schubert, Fachberaterin im Bundesprogramm „Sprach-Kitas“, für die Initiative zum Eisligen Forum. Er würdigte Müller-Schubert, die auch Fachberaterin im Evangelischen Kirchenbezirk ist, für ihre Hartnäckigkeit, mit der sie am Thema drangeblieben sei. Müller-Schubert, die die Veranstaltung organisiert hatte, führte die Gespräche mit den Referenten. Die Fachberaterin wusste zwar, dass es Gespräche über die Fortführung des Programms gibt, aber die Aussage des Staatssekretärs sei die erste offizielle Zusage, die sie zur Weiterführung gehört habe, sagte Müller-Schubert auf Nachfrage.

Sprache sei kein Randthema, sondern der Schlüssel zur Welt, betonte der Dekan Zweigle. Nachdem der Bund seit 2016 die Sprach-Kitas mit einem speziellen Programm gefördert habe, hoffe man, dass nun weitergehe. Unklar ist jedoch nach wie vor, wie es dann nach 2024 weitergehen soll. Elke Andersen, Referentin fürs Bundesprogramm für Sprach-Kitas, angestellt beim Jugendamt der Stadt Stuttgart, äußerte die Befürchtung, dass Fachkräfte abspringen und in andere

Berufe wechseln würden, wenn keine Verbindlichkeit stattfindet und man sich von Termin zu Termin hänge.

Pfarrer Albrecht Fischer-Braun, Geschäftsführer des Evangelischen Landesverbands Tageseinrichtungen für Kinder in Württemberg, äußerte bei der Befragung den Wunsch, dass Sprach-Kitas die Regel werden müssten.

Über „Sprachliche Anregungsqualität in Kitas“ sprach der Experte von der PH Schwäbisch Gmünd, Professor Stefan Faas. Es gehe nicht um ein Programm, sondern um die Qualität der Anregungen, die ein Kind in seinem Alltag erfahre. Eine mangelnde sprachliche Anregungsqualität in der Familie wirke sich auf die Chancen im Leben des Kindes aus, denn es gebe einen Zusammenhang zwischen Status und

Bildung. Besonders Kinder in bildungsbenachteiligten Familien profitierten vom Programm. Faas erwähnte dazu Studien, die dies belegten.

Sprache und Interaktion sollen in die Alltagssituationen und das Spiel des Kindes eingebettet werden. Auch Familien profitierten davon, wenn ihr Kind gut betreut werde. Dazu brauche es aber gute Rahmenbedingungen, wie gute Ausstattung und zusätzliches Personal.

In weiteren Statements zu Einblicken in die Praxis von Kitas, mit verschiedenen Interviewpartnerinnen auch aus katholischen Einrichtungen wurden Erfahrungen ausgetauscht und Fragen beantwortet. Kerstin Hackius, Pfarrerin der Lutherkirchengemeinde Eisligen und zuständig für Kindergärten im Kirchenbezirk, moderierte die Veranstaltung.

## Etwa 30 Sprach-Kitas im Raum Göppingen

**Programm** Sprach-Kitas ist ein Förderprogramm des Bundes, das zum 30. Juni 2023 ausläuft.

**Land** In Baden-Württemberg gibt es 800 Sprach-Kitas mit zusätzlichen Fachkräften und etwa 80 Fachberatungen. Im Bezirk Göppingen gibt es knapp 30 Einrichtungen mit einer zusätzlichen Fachkraft mit 50-Prozent-Stelle. Sie soll die Teams beraten und begleiten. Profittieren sollen von der

Förderung vor allem Kinder aus bildungsbenachteiligten Familien.

**Zusage** Fraglich war, ob das Land Baden-Württemberg die Förderung übernimmt. Volker Schebesta, Staatssekretär im Kultusministerium, machte beim Kita-Forum in Eisligen die Zusage, dass es mit der Förderung durch das Land im Jahr 2023 und 2024 weitergehen solle.

**Einrichtungen** Sprach-Kitas im Verbund Filstal

sind Kinderhaus St. Michael Eisligen, DRK Familienzentrum Göppingen, Kinderhaus Stiftung Wieseneck Lebnhausen, Martin-Luther-Kindergarten Eisligen, Kindergarten St. Markus Eisligen, Kinderhaus Pfiffikus Eisligen, Kindergarten Bezgenriet, Kindergarten Marktstraße Süßen, Kinderhaus Barbarossa Göppingen, Kinderhaus Kleine Welt Salach, Kindergarten Pustelblume, Kita „Martin Niemöller“ Geisligen. afb

„Es geht nicht um ein Programm, sondern um Anregungsqualität im Alltag des Kindes.“

Prof. Dr. Stefan Faas  
PH Schwäbisch Gmünd

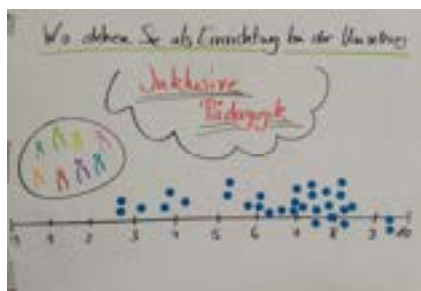
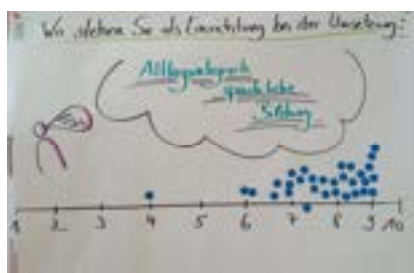
rium, im Rahmen der Podiumsdiskussion beim Forum Sprach-Kitas im Luther-Gemeindehaus in Eisligen, zu dem viele Fachkräfte gekommen waren.

Ein Sprecher des Kultusministeriums bestätigte auf Nachfrage weitgehend die Aussage des Staatssekretärs. Sprecher Fabian Schmidt weist darauf hin, dass der Bund auf „Betreiben der Länder“ das Sprach-Kita-Programm bis 30. Juni 2023 verlängert hat. Als die Gefahr bestand, das Programm ende im vorigen Dezember, war die Aufregung groß. Derzeit werde an der nahtlosen Fortführung nach Juni gearbeitet,

# Austausch der Leitungen 01.03.2023



Bei einem Arbeitsfrühstück konnten sich die Leitungen austauschen.



Die Ergebnisse der Umfrage vom 25.11.2023 war ein Thema.

Hier gibt es deutlich Nachholebedarf beim Thema „Digitale Bildung“ auch in Bezug auf die hohen Aufhol- und Digitalisierungszuschüsse (überwiegend 2-3)

Wie kann die Fachberatung die Teams bei der Umsetzung unterstützen?

Hier wurde für die nächste Tandemqualifizierung festgelegt, dass der Schwerpunkt auf „Digitaler Bildung in der Kita“ liegen sollte.

## Ablauf und Themen

### Begrüßung und Einstieg

- \* Kurze Vorstellungsrunde:
- \* Einstieg: Das Geheimnis der Zufriedenheit
- \* Reflexionsfragen vorlesen:
- \* Ist mir bewusst, wie häufig ich auf „Autopilot schalte“?
- \* Bin ich mir meiner Gedanken und Handlungen bewusst?

### Arbeitsfrühstück mit verschiedenen Themen

- \* Auswertung und Bedeutung Forum Sprach-Kitas
- \* Was beschäftigt Sie gerade? Wie geht es Ihnen in Ihrer Rolle als Leitung einer Sprach-Kita? (Methode: Meine Welt und ich)

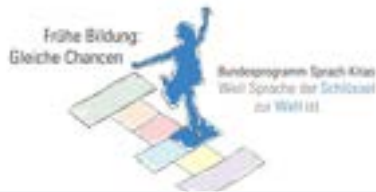
### Planung:

- \* Welche Ziele haben Sie für Ihre Sprach-Kita für das erste Halbjahr 2023 und für das 2. Halbjahr im Falle einer Verlängerung?

### Vorstellen von verschiedenem Material zur Verstetigung

### Organisatorisches/ Sonstiges

- \* Themen finden für Mittwoch 19.04.2023 Tandemqualifizierung
- \* Medienpädagogisches Konzept



# Podcastaufnahme 28.03.2023

## Mögliche Reflexionsfragen für die Teams zum Podcast

An welcher Stelle stimmen Sie der Fachberatung zu?

An welcher Stelle sind Sie nicht der gleichen Meinung?

Was hätte aus Ihrer Sicht dringend noch ergänzt werden müssen zum Thema „Qualität in Sprach-Kitas“?

Wo sehen Sie in Ihrer Sprach-Kita weiteren Bedarf, wenn Sie hören, was die Fachberatung über Qualität berichtet?

Wo steht Ihre Einrichtung in Bezug auf die Umsetzung der 4 Programmschwerpunkte?

### Methodenidee: Skalierung mit Punkten

- ◆ Bereiten Sie 4 Plakate vor den 4 Schwerpunkten
- ◆ jeder bekommt 1 Klebepunkt je Programmschwerpunkt (= 4 Punkte)
- ◆ Bewerten Sie auf einer Skala von 1-10 die Einrichtungsqualität Ihrer Einrichtung!
- ◆ Resultat: hier kann abgeleitet werden, an welcher Stelle das Team zukünftig weiterarbeiten wird



## Anfrage für ein Interview zum Podcast „KI.taqualität“ von Sabine Hagen

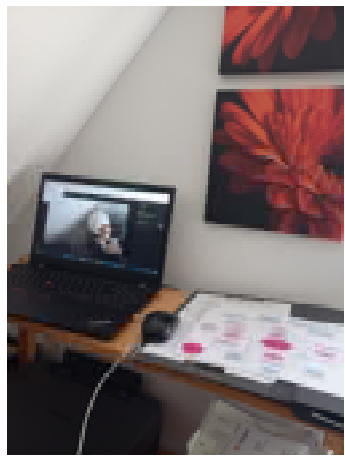
Ich durfte am 28.03.2023 zu Gast im Podcast von Sabine Hagen sein. Sie interviewt regelmäßig Menschen zum Thema Kita-Qualität.

Ich machte mir im Vorfeld Gedanken dazu, was für mich gute Qualität in der Kita ausmacht und welchen Bezug es zur Sprach-Kitas gibt.



Wieder ganz schön aufregend und eine neue, ungewohnte Sache!

Der Podcast ist nachzuhören überall, wo es Podcasts gibt, z.B. bei Spotify: <https://open.spotify.com/episode/0KXHbP3hcsoAMAKB90TZls>



# Tandem-Qualifizierung 19.04.2023

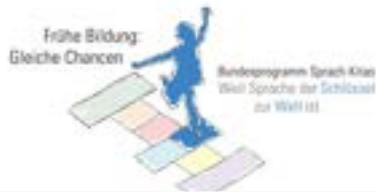


Es gab einen theoretischen Input zum Thema „Sprachbildung trifft digitale Medien“, Praxisbeispiele und im Anschluss Thementische, an denen sich die Tandems in Kleingruppen mit verschiedenen digitalen Medien und Anwendungsbeispielen für die pädagogische Praxis beschäftigen konnten.

Zunächst eine Bestandsaufnahme



# Vernetzungstreffen 25.05.2023



## Inhalte und Themen

Begrüßung und Einstieg mit „Blumenwiese“

◆ **Metaebene:**  
Was bewegt euch gerade in euren Sprach-Kitas besonders?

- ◆ Zufriedenstellend, beibehalten
- ◆ Positiv, berührend, zukunftsorientiert
- ◆ Unsicher, in Frage stellend
- ◆ Überfordernd, hilflos

Organisatorisches

- ◆ Infos über aktuellen Stand der Wiederbesetzung
- ◆ Abschluss-/ Übergabeveranstaltung:
- ◆ Plattform bis Ende des Jahres 2023

Materialien zum Bundesprogramm:

- ◆ Methodensammlung
- ◆ Qualifizierungsmaterial
- ◆ Infos über BOAs (siehe Newsletter)
- ◆ Praxistransfer mit Methode „trifft digitale Medien“
- ◆ Gute Praxisideen – Austausch

Abschluss:

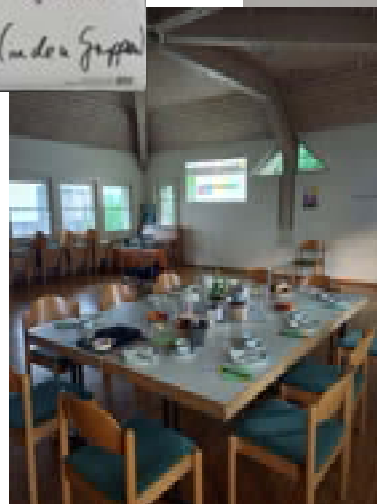
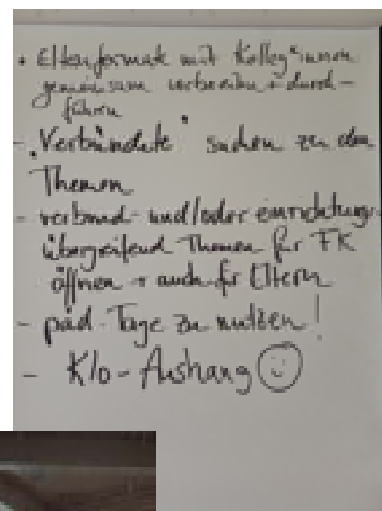
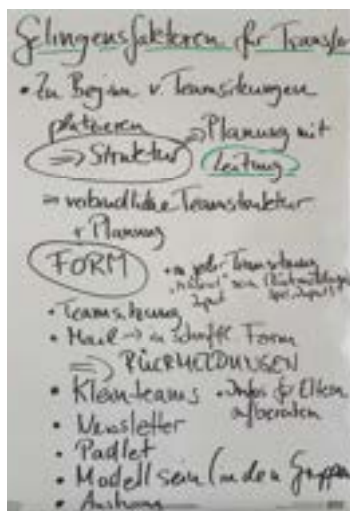
- ◆ Was nimmst du mit?
- ◆ Was lässt du hier?



Immer wieder: reflektieren...



Wie gelingt der Transfer der Themen in die Teams?



Und damit endet das 30. Treffen Vernetzung der zusätzlichen Fachkräfte in diesem Verbund! Schön war es immer: wir haben viel gelernt, ausgetauscht, hinterfragt, reflektiert... Ich bin dankbar für diese Zeit und werde euch vermissen!



# Wie geht es weiter mit den Sprach-Kitas?



## Baden-Württemberg fördert die Sprach-Kitas weiter

Seit dem 07.07.2023 wissen wir verbindlich, dass das Land die Sprach-Kitas vollumfänglich bis Ende 2024 weiterfördert. Demnach sind alle Fachkraftstellen und die Stellen der zusätzlichen Fachberatung vorerst gesichert.

## Sprach-Kitas im Verbund Filstal

In unserem Verbund sind alle 12 Einrichtungen weiter dabei und wollen den Antrag auf Weiterförderung stellen. Die Verträge mit den zFKs wurden bereits alle verlängert. Die Stelle der zusätzlichen Fachberatung war bereits ausgeschrieben und ist besetzt worden. Sobald dem Evang. Kirchenbezirk der Bewilligungsbescheid der L-Bank vorliegt, wird die Anstellung erfolgen und Sie werden alle erfahren, wer die Begleitung in unsrem Verbund übernehmen wird.

## Inhaltliche Begleitung durch das FFB

Die inhaltlichen Begleitung übernimmt das Forum frühkindliche Bildung. In erster Linie für die zusätzlichen Fachberatungen stehen dann folgende Formate zur Verfügung:



Netzwerkcafés, ForumAmPuls, NACHGEFRAGT und Newsletter ForumAktiv werden für alle zugänglich sein.

Die Plattform „Sprach-Kitas“ wird weiter vom Bund bereitgestellt und ist bis auf Weiteres uneingeschränkt nutzbar.

## Eckpunkte

### Vollumfängliche Förderung durch das Land Baden-Württemberg

- \* Bestehende Strukturen bleiben bis Ende 2024 erhalten
- \* Erhöhung der Förderung der Fachkraftstelle auf 28500 € pro Jahr (50% Stellenumfang)
- \* Erhöhung der Förderung der zusätzlichen Fachberatung auf 35500 €

### Schwerpunktsetzung


- \* alltagsintegrierte sprachliche Bildung
- \* inklusive Pädagogik
- \* Zusammenarbeit mit Familien.
- \* „Bei der Umsetzung der drei Handlungsfelder wird auch der Einsatz digitaler Medien und die Integration medienpädagogischer Fragestellungen in die sprachliche Bildung inhaltlich berücksichtigt.“ (VwV Sprach-Kitas, 04.07.202)

### Antragstellung und Verwaltung

- \* Landeskreditbank Baden-Württemberg (L-Bank)
- \* Antragstellung bis 30.06.2023 unter:
- \* <https://www.l-bank.de/produkte/finanzhilfen/sprach-kitas.html>

### Inhaltliche Begleitung

- \* Forum Frühkindliche Bildung
- \* <https://www.ffb-bw.de/de/arbeitsbereiche/qualitaetsentwicklung-in-kindertageseinrichtungen/bildungsforum-1-1>



VERÄNDERUNGEN  
SIND AM ANFANG *hart*,  
IN DER MITTE *chaotisch*  
UND AM ENDE *wunderbar*.

- Robin Sharma

[WWW.LUCIEKALLIES.DE](http://WWW.LUCIEKALLIES.DE)

## ZUKÜNFTIG

**Zukünftig werde ich mit einem Stellenumfang von 90% als Fachberaterin für Kindertagesstätten im Evang. Kirchenbezirk Göppingen arbeiten. Bisher habe ich das zu 40% gemacht.**

**Ich hoffe, dass ich meinem Schwerpunkt „Qualität in Kitas“ so am besten gerecht werden kann.**

## Abschied

Leider endet an dieser Stelle der letzte Newsletter von mir nach 15 Ausgaben. Ich werde diese 6,5 Jahre als zusätzliche Fachberatung Sprach-Kitas in wirklich bleibender und prägender Erinnerung behalten.



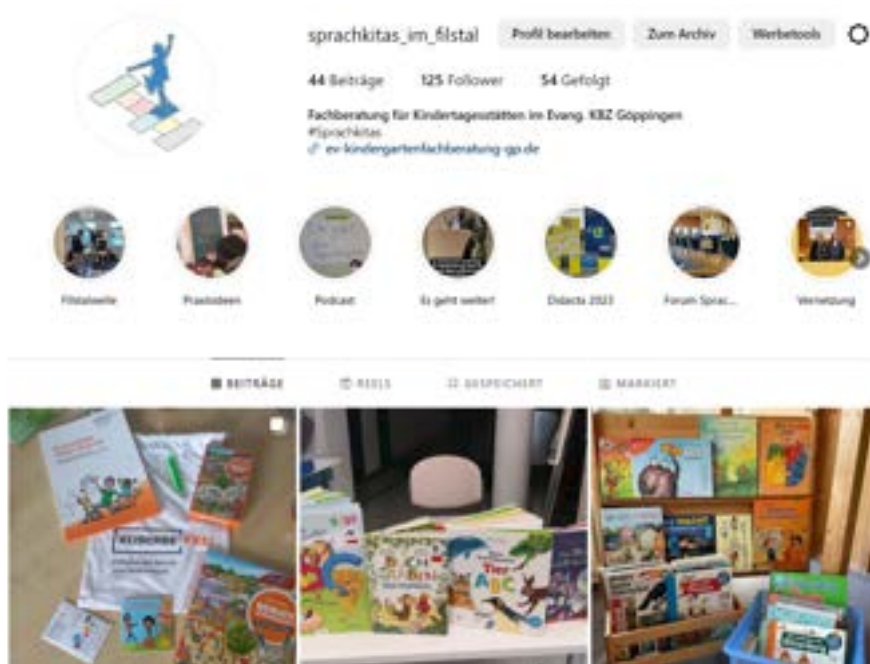
Ich bin so dankbar für die vielen Begegnungen und Erfahrungen! Ich danke Ihnen allen sehr herzlich für das entgegengebrachte Vertrauen! Ich bin mir sicher, dass wir uns an der einen oder anderen Stelle wieder begegnen werden!

---

# Instagram: sprachkitas\_im\_filstal

---

Folgen Sie uns auf Instagram!



## [ Impressum ]

**Redaktion:**

Sandy Müller-Schubert  
Fachberaterin für Kindertagesstätten im  
Evang. Kirchenbezirk Göppingen  
Pfarrstr. 45  
73033 Göppingen  
Tel: 07161/9636741

Alle Artikel und alle Fotos– wenn nicht anders  
gekennzeichnet–sind von Sandy Müller-Schubert